

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



Glasprimer

Überarbeitet am: : 02.12.2009
Ersetzt Fassung vom : 29.04.2009

Druckdatum: 02.12.09

Seite 1 / 5

1. Stoff-, Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Glasprimer
Verwendungszweck: Haftvermittler auf Glas und Keramik

Hersteller/Lieferant:

ENKE-Werk Johannes Enke GmbH & Co. KG
Hamburger Str. 16 D-40221 Düsseldorf
www.enke-werk.de Email: info@enke-werk.de
Telefon: 0211/304074
Telefax: 0211/393718
Notfallauskunft: 02156/3151

3. Mögliche Gefahren:

Gefahrenbezeichnung: F leichtentzündlich Xi reizend
Gefahrenhinweise:
Leichtentzündlich.
Reizt die Augen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung; Lösung eines Silans in Propanol-2

Bestandteile	CAS-Nr.	Gefahren- symbole	R-Sätze	Gehalt
Propanol-2		F	11-36-67	90 - 100%
Bis(trimethoxy- silylpropyl)amin	82985-35-1	Xi, N	41-51/53	<1%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen vorsichtig und gründlich mit Wasser spülen.
Augenarzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut abtupfen und sorgfältig mit viel Wasser und
Seife abwaschen.

Einatmen:

Für Frischluft sorgen; ggf. künstlich beatmen und Arzt hinzuziehen.

Verschlucken:

Nach Verschlucken des Produktes Arzt konsultieren.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG

Glasprimer



Überarbeitet am: : 02.12.2009
Ersetzt Fassung vom : 29.04.2009

Druckdatum: 02.12.09

Seite 2 / 5

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Gefährdung:

Bei Brand können Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und weitere gesundheitsgefährdende Gase und Dämpfe entstehen.

Schutzausrüstung:

Bei Brandbekämpfung Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr erforderlich.

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver oder CO₂, bei größeren Bränden alkoholbeständiger Schaum.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mechanisch entfernen. Rest mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sägemehl, Chemikalienbinder auf Basis Calciumsilikathydrat, Sand) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Von offenen Flammen, Funken und sonstigen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht in geschlossenen Räumen verarbeiten. Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit der Haut und den Augen sowie Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Lagerung:

Behälter kühl und dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Propanol-2 : 200 ppm (500 mg/m³) **TRGS 900 (MAK)**

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

Atemschutz:

Normalerweise nicht erforderlich; im Bedarfsfall Kombinationsfilter A2-P2 oder ggf. Frischluftmaske.

Augenschutz:

Schutzbrille/Gesichtsschutz

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Neopren® oder Nitrilkautschuk (kurzzeitig, Schutzindex 2). Handschuhe gemäß Schutzindex regelmäßig wechseln. Für Dauereinsatz Handschuhe aus Viton® (Schutzindex 6) verwenden.

Körperschutz:

Gummi- oder Kunststoffschürze.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



Glasprimer

Überarbeitet am: : 02.12.2009
Ersetzt Fassung vom : 29.04.2009

Druckdatum: 02.12.09

Seite 3 / 5

9. Physikalische und chemische Eigenschaften		geprüft nach:
Aggregatzustand	: flüssig	
Farbe	: farblos	
Geruch	: alkoholisch	
Siedebeginn	: 82 °C	
Dampfdruck	: 41,6 mbar/20 °C	
Flammpunkt	: 12 °C	DIN 53213
Zündtemperatur	: 425 °C	
Explosionsgrenzen	: 2 - 12 Vol.%	
Wasserlöslichkeit	: mit Wasser mischbar	
Viskosität	: ca. 2 mPas/20 °C	
Dichte	: ca. 0,8 g/cm ³ bei 20 °C	

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung:

Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bei sachgemäßer Anwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Durch Reaktion mit Wasser werden geringe Mengen Methanol gebildet.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität (LD50-Werte):

Komponente	Applikation	Wert	Spezies
Propanol-2	oral	ca. 5000 mg/kg	Ratte
Propanol-2	inhalativ	LC50 72,6 mg/l (4 h)	Ratte

Primäre Reizwirkung

am Auge:

Reizend.

Einatmen:

Narkotische Wirkung bei längerem Einatmen hoher Konzentrationen möglich.

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



Glasprimer

Überarbeitet am: : 02.12.2009
Ersetzt Fassung vom : 29.04.2009

Druckdatum: 02.12.09

Seite 4 / 5

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Selbsteinstufung)

13. Hinweise zur Entsorgung:

Produkt:

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften in geeigneter Anlage verbrannt werden.

EAK-Abfallschlüssel: 80111 Farb- und Lackabfälle, die Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Verpackungen:

Gebinde müssen zur geordneten Entsorgung direkt nach der letzten Produktentnahme tropffrei nachentleert werden. Restentleerte Blechverpackungen können dem Kreislauf Blechverpackungen Stahl zugeführt werden. Annahmestellen weist die Firma ENKE als Zeichennutzungsnehmer nach.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVSE

Klasse : 3
Klassifizierungscode : F1
Verpackungsgruppe : II
Sondervorschrift 640D
Gefahrzettel : 3
UN-Nr. : 1263
Richtige technische Bezeichnung : FARBE

Sonstige Angaben:

Vor Zündquellen schützen.
Wirkt bei Hautkontakt fettlösend.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG

Glasprimer



Überarbeitet am: : 02.12.2009
Ersetzt Fassung vom : 29.04.2009

Druckdatum: 02.12.09

Seite 5 / 5

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EG-Richtlinien:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

F leichtentzündlich Xi reizend

R-Sätze:

R 11 : Leichtentzündlich.
R 36 : Reizt die Augen.
R 67 : Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

S 7 : Behälter dicht geschlossen halten.
S 16 : Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

S 24/25 : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S 26 : Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Zu beachten ist das Merkblatt der BG Chemie M 017: "Lösemittel".

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 (Selbsteinstufung)

GISCODE: M-GF05

16. Sonstige Angaben:

Im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt wurden folgende Abschnitte geändert:
15

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus den Angaben nicht abgeleitet werden.

Relevante R-Sätze aus Kapitel 3:

R 11 : Leichtentzündlich.
R 36 : Reizt die Augen.
R 41 : Geefahr ernster Augenschäden.
R 51/53 : Giftig für Wasserorganismen; kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 67 : Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die aktuellen Fassungen unserer Sicherheitsdatenblätter finden Sie auf unserer Website www.enke-werk.de